

Park am Gleisdreieck / Flaschenhalspark

Nutzer_Innenbeirat

Protokoll zur 1. Sitzung vom 26.02.2018, 16.00-18:00 Uhr

Anwesende: vgl. Teilnehmerliste (vgl. Anlage)

Verteiler: vgl. Mitgliederliste Nutzer_Innenbeirat

Ort: Alte Zollgarage, ehemaliges Flughafengebäude Tempelhof

TAGESORDNUNGSPUNKTE

TOP 1 – Protokollkontrolle

TOP 2 – Aktuelles aus dem Park

TOP 3 – Stellwerk Abwt

TOP 1 – Protokollkontrolle

Das Protokoll der Sitzung vom 30.11.2017 wird ohne Anmerkungen verabschiedet.

TOP 2 – Aktuelles aus dem Park

Die Präsentation der Pläne für zusätzliche Bahntrassen im Westpark wird auf April 2018 verschoben. Die genauere Planung für die Ausgleichsflächen (Sport und Spiel) unter der U2 kommt dann schätzungsweise im Juni. Der Ausgleich soll Ersatz bieten für die Flächen unter der U1, die von den dortigen Bauarbeiten blockiert sind.

Die neue Wasserversorgung für den Rosenduftgarten und den Naturerfahrungsraum im Ostpark soll vom Möckernkiez aus geschehen. Herr Endter (Grün Berlin) spricht mit Möckernkiez und Südosteuropa e.V. und berichtet zur nächsten Sitzung.

Park am Gleisdreieck / Flaschenhalspark

TOP 3 – Stellwerk Abwt

Instandsetzung des alten Stellwerks an den Yorckbrücken wäre wahrscheinlich teurer als Neubau, sagt Grün Berlin.

Der Beirat sammelt Ideen für eine grundsätzliche, potenzielle, künftige Nutzung (siehe Flipchart in Anlage).

Was gilt es zu erhalten? Das ganze Gebäude? Kommt ein Teilabriss in Frage, Decken raus, Dach weg, nur die Wände sichern?

Wichtige Aspekte sind: Standort stärken, soziale Kontrolle gegen Drogenkonsum, Mehrwert für den Park, Geschichte des Parks/ Bahngeländes, öffentliche Zugänglichkeit, Gebäude erhalten, Park-Museum/ Umweltbildung/ Ausstellung/ Naturerfahrung, Lage an künftigem Hauptweg, nicht-kommerzielle Nutzung, Relikt/ Rückeroberung durch Natur/ Aufwertung für Artenschutz.

Bei der nächsten Sitzung geht es weiter: Wie teuer, was ist realistisch möglich?

Nächster Termin:

- 2. Beiratssitzung, 23.04.2018
-

Anlagen:

- Teilnehmerliste, 26.02.2018
- Fotos Flipchart

erstellt:

Hannes Koch, Beirat

Grün Berlin GmbH, i. A. David Endter